

«Wir hatten Angst voreinander.»

**Elizabeth Nyayuk**  
gehört zur Ethnie  
der Nuer.

Der blutige Bürgerkrieg im  
Südsudan machte die  
Menschen unterschiedlicher  
Ethnien zu Feinden.  
Sie wussten nicht mehr,  
wem sie vertrauen  
konnten und wem nicht.

**Elizabeth Deng**  
gehört zur Ethnie  
der Dinka.

«Heute setzen wir uns gemeinsam  
für den Frieden ein.»

**Die beiden Frauen lernten  
sich durch die Friedens-  
arbeit in der Kirche  
kennen und schlossen  
Freundschaft.**

Gemeinsam engagieren sie  
sich heute für ein friedliches  
Zusammenleben. Sie helfen  
den Menschen – egal welcher  
Ethnie – mit Hilfsgütern  
und psychologischer Unter-  
stützung. Zudem organisie-  
ren sie Treffen für Menschen  
aus verfeindeten Gruppen.

**Herzlichen Dank, dass  
Sie solche Friedensarbeit  
möglich machen.**



Mit Ihrer Spende  
wächst der Frieden.



 **mission 21**  
evangelisches missionswerk basel

**Friedensarbeit weltweit.  
Dank Ihnen.**

«Tausende Zivilisten im Bürgerkrieg gestorben.»  
Solche Schlagzeilen kennen wir alle nur zu gut.  
Bestimmt fragen auch Sie sich: Wie können wir diese  
Konflikte stoppen?

Dank Ihrer Unterstützung leisten wir **Friedensarbeit  
in verschiedenen Krisenregionen der Welt**. Dabei  
zeigt sich: Wenn der Staat versagt, ist die Kirche  
eine Institution, der die Menschen zutiefst vertrauen.  
Mission 21 unterstützt die Partnerkirchen dabei,  
Menschen verfeindeter Gruppierungen wieder im  
Guten zu vereinen.

Dies gelingt zum Beispiel mit interreligiösen Frauen-  
treffen, ethnisch gemischten Bildungsangeboten oder  
gesundheitlicher Versorgung. Die Angebote verbinden  
Menschen unterschiedlicher Herkunft. So entstehen  
**Begegnungen, die das Vertrauen zueinander wieder  
stärken**. Der Boden ist somit bereitet, damit Frieden  
aufblühen kann.

**So können Sie den Frieden weltweit fördern:**



**Mit 30 Franken**

beteiligen Sie sich an der Aus-  
bildung einer Friedensvermitt-  
lerin. Mit Ihrer Unterstützung  
kann sie Kriegsopfern helfen,  
mit ihren traumatischen  
Erlebnissen umzugehen.



**Mit 50 Franken**

helfen Sie, ein Friedenstreffen  
zu veranstalten. Dabei lernen  
Frauen verfeindeter Gruppie-  
rungen, einander wieder zu  
vertrauen. So wie die beiden  
Elizabeths auf der Vorderseite.



**Mit 100 Franken**

unterstützen Sie Angebote für  
traumatisierte Menschen.  
So können diese wieder Vertrauen  
fassen und den Frieden mit  
aufbauen.

**Herzlichen Dank.**

Missionsstrasse 21 · CH-4009 Basel  
Telefon +41 (0)61 260 21 20  
info@mission-21.org · www.mission-21.org  
Postkonto 40-726233-2

 **mission 21**  
evangelisches missionswerk basel